

Der Froburg-Berglauf macht den Startschuss der Jura-Top-Tour

Die zweite Austragung des Laufs hatte sich wegen Corona verzögert. Nun kann die Jura-Top-Tour ihr vollständiges Programm aufnehmen.

Noah Born

Corona machte den Organisatoren des Froburg-Berglaufs einen dicken Strich durch die Rechnung. 2019 ging die Premiere des Laufs mit rund 450 begeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmern über die Bühne. «Die erste Austragung war ein grosser Erfolg. Die Festwirtschaft war danach rappendvoll», erinnert sich OK-Präsident Stefan Krebs. «Im Vorfeld hatten wir damals 350 Anmeldungen. Am Wettkampftag kamen weitere 100 dazu.»

2020 hatte der Laufverein Froburg die Organisation für die zweite Austragung bereits abgeschlossen. «Wir hatten vieles geplant, doch dann kam der Lockdown. Zum Glück konnten wir einige Dinge wiederverwerten und auf unsere kooperativen Sponsoren zählen», sagt Krebs. Im vergangenen Jahr versuchte der Verein erneut, den Berglauf mit einem vollgepackten Rahmenprogramm durchzuführen, jedoch ohne Ergebnis. Ein her-

ber Rückschlag für Stefan Krebs und sein Team: «Viele Ideen waren in Planung, aber diese konnten wir nicht umsetzen, da die Lockerungen des Bundesrats erst nach dem Lauf vollzogen wurden. Wir hatten ein zweites Mal grosses Pech.»

Mit Improvisationen durch die Coronazeit

Rolf Schoy, OK-Präsident der Jura-Top-Tour, bestätigt: «Das war eine triste Sache. Nachdem wir 2020 nur den Weissensteinlauf durchführen konnten, hatten wir ein Jahr später verschiedene Varianten aufgestellt. Dazu gehörten Kompromisse wie der Start in Intervallen oder eine Veränderung der Originalstrecke. Dennoch mussten wir erneut viele Bergläufe absagen.» Die Teilnehmerzahlen litten stark unter den pandemischen Umständen. «Im Jahr vor Corona gab es insgesamt mehr als 4000 Anmeldungen. 2021 war dann nur noch die Hälfte am Start», erläutert Schoy. An die Zahlen von vor Corona soll die



2019 fand der Froburg-Berglauf zum ersten Mal statt. 2020 und 2021 musste er jeweils wegen Corona abgesagt werden. Bild: Markus Müller

Jura-Top-Tour heuer wieder anknüpfen können.

Auch die Organisatoren des Froburg-Berglaufs orientieren sich an den Anmeldungen der ersten Austragung. «Wir hoffen auf 450 bis 500 Starter. Im Moment haben wir 300 Anmeldungen, erwarten am Wettkampftag allerdings nur noch wenige zu-

sätzliche Nachmeldungen, da es höchstwahrscheinlich schlechtes Wetter geben wird», sagt Stefan Krebs.

Trotz Aufhebung der Coronamassnahmen verzichtet der Laufverein Froburg heute auf eine Festwirtschaft und eine Siegerehrung. «Die Corona-Ansteckungen sind enorm hoch und

wir wollen nicht dazu beitragen, dass mehrere Fälle an unserem Lauf auftreten», begründet OK-Präsident Krebs den Entscheid. Rolf Schoy bestätigt den Verzicht als Ausnahme: «Alle Organisatoren der anderen Bergläufe wollen eine Festwirtschaft machen und an das Programm von vor Corona anknüpfen.»

Ein Kids-Parkour neu im Rahmenprogramm

Das diesjährige Programm des Froburg-Berglaufs wird mit einem Kids-Parkour angereichert. Im Startbereich können Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. «Wir wollten den Kids-Parkour schon 2020 ins Programm aufnehmen. Nun konnten wir ihn letzten Samstag testen und die Kinder hatten grossen Spass. Es ist geplant, dass wir den Parkour an jeder weiteren Ausgabe durchführen werden», sagt Krebs.

Rolf Schoy ist von der Idee begeistert: «Ich finde das extrem wichtig und wir arbeiten

auch mit den anderen Veranstaltern daran, ein fixes Rahmenprogramm für Kinder und Jugendliche aufzustellen.» Einer vollständigen Jura-Top-Tour steht dieses Jahr auf jeden Fall nichts mehr im Weg. Eine Anmeldung für den Froburg-Berglauf ist immer noch möglich. Am Wettkampf-Freitag kann bis 45 Minuten vor Startschuss eine Nachmeldung erfolgen. Bereits drei Wochen später macht die Tour in Hägendorf für den 33. Tüfelschlucht-Berglauf Halt.

Jura-Top-Tour 2022

Programm

8. April: 2. Froburg-Berglauf
29. April: 33. Tüfelschlucht-Berglauf
6. Mai: 13. Wangli-Berglauf
18. Mai: 39. Gempnen-Berglauf
4. Juni: 27. Passwang-Berglauf
26. Juni: 22. Grenchenberglauf
19. August: Bom-to-Rum-Berglauf
23. August: 32. Weissensteinlauf
11. September: 37. Roggen-Berglauf
25. September: 9. Trophée de la Tour de Moron